

WILLKOMMEN

in unserem Jahr 2025

STUDIERENDENWERK SAARLAND

2025

4 | 5 GRUSS–WORT

6 | 19 WIR ÜBER UNS

20 | 25 GASTRO

26 | 33 WOHNEN

34 | 37 KINDER

38 | 43 STUDIENFINANZIERUNG

44 | 49 BERATUNG

50 | 53 KULTUR

54 | 61 BERICHT

62 | 63 IMPRESSUM

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

das Jahr 2025 war für das Studierendenwerk Saarland ein Jahr wichtiger Weichenstellungen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit stand die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Angebote und Strukturen, um den Studierenden auch künftig ein verlässlicher Partner in allen Fragen des studentischen Lebens zu sein. Mit einem klaren Blick auf die Anforderungen von morgen haben wir zahlreiche Projekte vorangetrieben und wichtige Grundlagen für die Weiterentwicklung unseres Hauses geschaffen.

Unser Anspruch ist es, Studierende in allen Phasen ihres Studiums verlässlich zu begleiten. Ob in der Hochschulgastronomie, im studentischen Wohnen, bei der Studienfinanzierung, in unseren Beratungsangeboten oder in der Kinderbetreuung – die Anforderungen an unsere Dienstleistungen entwickeln sich stetig weiter. Diesen Veränderungen begegnen wir mit Engagement, Innovationsbereitschaft und dem festen Willen, unsere Angebote kontinuierlich an die Bedürfnisse der Studierenden anzupassen.

Auch im Jahr 2025 haben wir die Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und internen Strukturen konsequent vorangetrieben. Dabei standen die Bedürfnisse der Studierenden ebenso im Fokus wie die Sicherung einer leistungsfähigen und zukunftsorientierten Organisation. Unser Ziel bleibt es, die Qualität unserer Angebote kontinuierlich zu verbessern und die Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Studium aktiv mitzugestalten.

Das operative Geschäft war erneut von intensiver Arbeit geprägt. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen erforderten verantwortungsvolles und vorausschauendes Handeln. Gleichzeitig ist es gelungen, die vielfältigen Leistungen des Studierendenwerkes weiterzuentwickeln. Dies ist vor allem dem hohen Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verdanken, die täglich mit Fachkompetenz, Kreativität und großem persönlichem Engagement dazu beitragen, dass das Studierendenwerk seine wichtigen Aufgaben erfüllen kann.

Mein besonderer Dank gilt daher allen Beschäftigten des Studierendenwerkes Saarland. Ihr Engagement, ihre Einsatzbereitschaft und ihre Identifikation mit unseren Aufgaben bilden die Grundlage für unseren Erfolg und für die hohe Qualität unserer Dienstleistungen.

Mein Dank gilt darüber hinaus unseren Hochschulen, den studentischen Vertreterinnen und Vertretern, den Mitgliedern unserer Gremien, unseren Partnerinnen und Partnern sowie allen Förderinnen, Förderern und Unterstützenden. Mein besonderer Dank gilt auch dem Land Saarland für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die Unterstützung. Der konstruktive Austausch und das gemeinsame Engagement sind eine wesentliche Voraussetzung dafür, die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich zu meistern.

Der vorliegende Geschäftsbericht informiert über die wesentlichen Entwicklungen, Projekte und Kennzahlen des Jahres 2025. Er zeigt, was wir gemeinsam erreicht haben, welche Herausforderungen uns begegnet sind und welche Perspektiven sich für die kommenden Jahre eröffnen. Unser Ziel bleibt es, auch weiterhin ein verlässlicher Partner für die Studierenden im Saarland zu sein und die Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Studium aktiv mitzugestalten.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.



Vorstand
Carsten Rast

DAS STUDIERENDEN-WERK

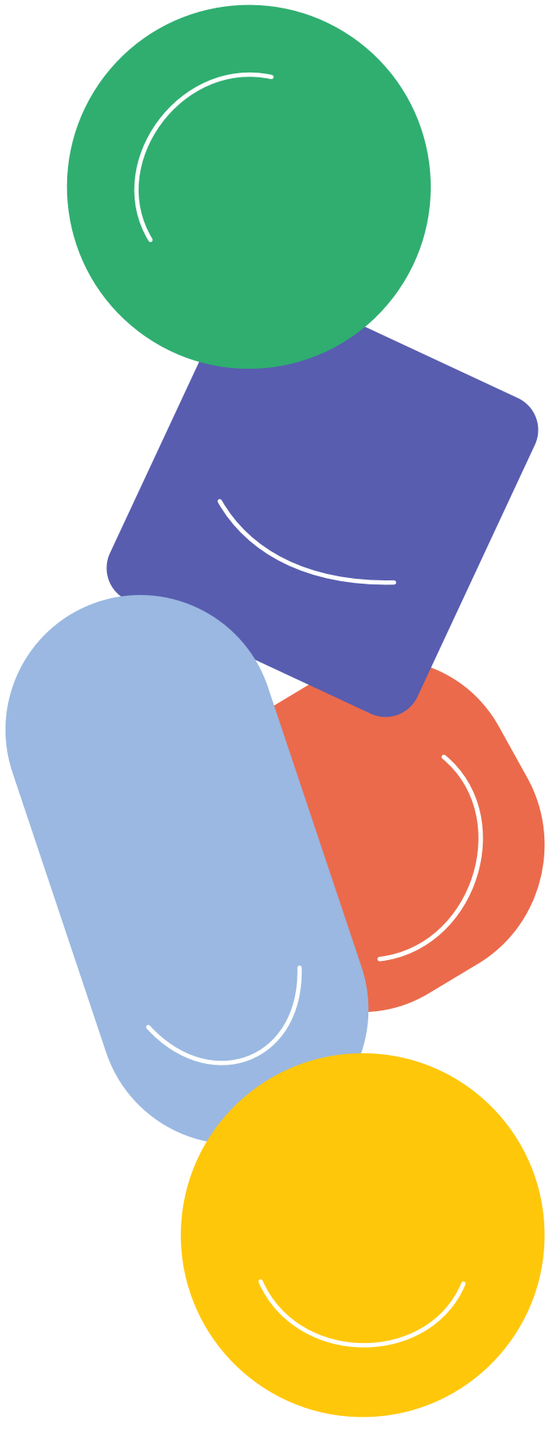
übernimmt die soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche und kulturelle

Betreuung und **Förderung der Studierenden** *aller saarländischen Hochschulen.*

MENSCHEN,

Preise,
Finanzen,
Bilanzen
und vieles
mehr findest
du hier unter ...





AUFGABENSPEKTRUM

GASTRO
Verpflegung von Studierenden in Cafeterien und Mensen

WOHNEN
Errichtung, Unterhaltung und Vermittlung von studentischem Wohnraum

KINDER
Errichtung und Unterhaltung von Kindertagesstätten für Kinder

FINANZEN
Finanzielle Unterstützung für Studierende. Sorge für einen ausreichenden Versicherungsschutz im Hochschulbereich. Beratung zur Studienfinanzierung.

BERATUNG
Errichtung und Unterhaltung einer Psychologisch-Psychotherapeutischen Beratungsstelle (PPB) für Studierende

KULTUR
Förderung kultureller, sportlicher und sozialer Interessen von Studierenden

VERWALTUNGSRAT

STUDIERENDE

IRINI Tselios		UdS
CEDRIC Bender		UdS
PAUL Schrickel		UdS
FLORIAN Spaniol		UdS
NIKLAS Dörr		htw saar
JONNY Jacob-Minke		htw saar
DENNIS DIETER Jeske		htw saar
CLARA Hanzal		HBKsaar
MAGNUS Mehrhof		HfM SAAR

HOCHSCHULEN

DR. **ROLAND** Rolles	Vizepräsident für Verwaltung und Wirtschaftsführung	Verwaltungsratsvorsitzender UdS
GEORG Maringer	Vizepräsident für Verwaltung und Wirtschaftsführung	htw saar
DR. **RUTH** Maurer	Kanzlerin	HBKsaar
DR. **CHRISTINE** Baus	Kanzlerin	HfM SAAR

MINISTERIUM

DR. CHRISTIAN Pfeil	Ministerium für Finanzen
ANDREAS Janßen	Ministerium für Soziales
DANIEL Kempf	Ministerium für Bau und Inneres
ANNETTE Ruffing	Ministerium für Bildung und Kultur

STUDIERENDENWERK

ROBERT Gross	Personalrat STW
CARSTEN Rast	Vorstand STW *(beratend)*
N.N.	Gleichstellungs-beauftragte*r STW *(beratend)*

ÖFFENTLICHKEIT

JUTTA Schmitt-Lang	Persönlichkeit öffentl. Leben *(beratend)*
PROF. DR. GERD Waschbusch	Persönlichkeit öffentl. Leben *(beratend)*

EINNAHMEN UND FINANZIERUNGS-STRUKTUR

Die Finanzierung des STW Saarland beruht im Wesentlichen auf drei Säulen:

SELBSTERWIRT-SCHAFTETE EINNAHMEN,
d.h. Umsatzerlöse in Mensen und Cafés sowie Mieterlöse in den Wohnheimen

STAATLICHE ZUSCHÜSSE

SOZIAL-BEITRÄGE DER STUDIERENDEN

Die staatlichen Zuschüsse teilen sich auf in:

Sonstige Zuschüsse zum Betrieb der **KINDER-TAGESSTÄTTE**

Allgemeine Zuschüsse in den laufenden Betrieb der **MENSEN**

Aufwands-entschädigung für die **FÖRDERUNGS-VERWALTUNG**

Alle Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2025

ALLGEMEINE ANGABEN

BILANZSUMME	30.547.056 €
PERSONALKOSTEN	9.289.534 €
UMSATZVOLUMEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	18.557.982 €

FINANZIERUNGSQUELLEN

EINNAHMEN AUS LEISTUNGSENTGELTEN	7.784.332 €
ERTRAGSZUSCHÜSSE	3.113.778 €
SOZIALBEITRÄGE DER STUDIERENDEN	5.278.802 €
BAFÖG- KOSTENERSTATTUNG	1.561.000 €
SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE	820.071 €

HOCHSCHULGASTRONOMIE

VERKAUFTE ESSEN	*961.717 --*
ERLÖSE IN DEN MENSEN	2.602.372 €
ERLÖSE IN DEN CAFETERIEN	823.023 €
WARENEINSATZ	1.955.139 €
GESAMTERLÖSE HOCHSCHULGASTRONOMIE	3.425.395 €

STUDENTISCHES WOHNEN

ERLÖSE AUS VERMIETUNG	4.180.129€

KOMMUNIKATION

Das Studierendenwerk Saarland betreibt neben einem Intranet für die interne Kommunikation zur Information der Mitarbeitenden eine Homepage und ist in den sozialen Medien aktiv. Besonders über Instagram werden die Studierenden und Mitarbeitenden aller Hochschulen immer aktuell informiert.

www.stw-saarland.de

Instagram: Studierendenwerksaarland

PERSONALRAT

Sieben Vertreterinnen und Vertreter gehören dem Personalrat an. Die Personalratsmitglieder kommen aus den unterschiedlichsten Funktionsbereichen unseres Unternehmens. In wöchentlichen Sitzungen widmet sich der Personalrat kompetent den vielfältigen Aufgaben, die dem Team nach dem Saarländischen Personalvertretungsgesetz gestellt sind:

ROBERT GROSS
Vorsitz,
teilweise freigestellt
Hochschulgastronomie

SABINE METZ
stellv. Vorsitz,
Verwaltung
Hochschulgastronomie

ELKE SCHOLL
Kindertagesstätte

MARKUS PETERS
Studienfinanzierung

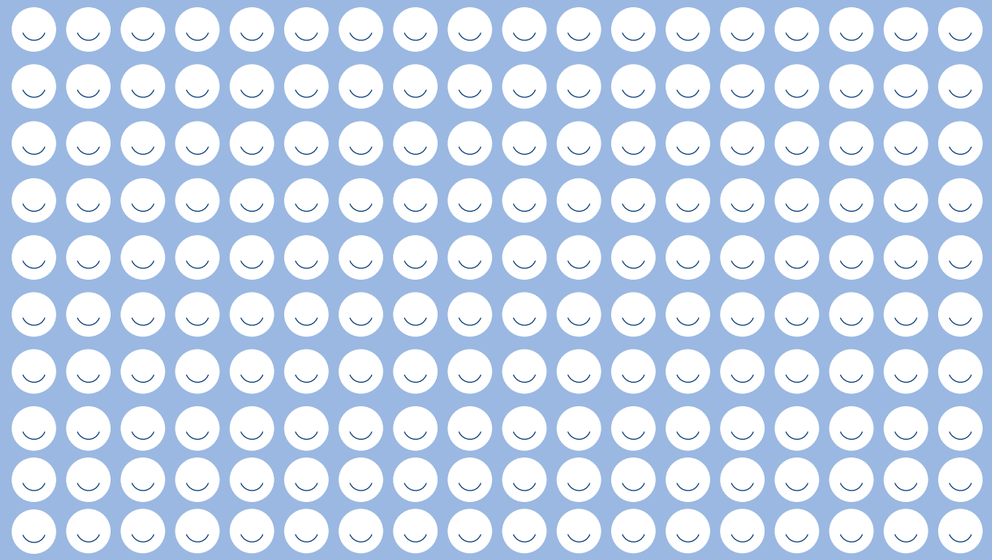
STEFAN URBAN
Hochschulgastronomie

FRANCESCO PLETTO
Studentisches Wohnen

CLAUDIA KEMMER
Psychologisch-Psychotherapeutische Beratungsstelle (PPB)

Das Studierendenwerk zeichnet sich durch eine internationale Belegschaft aus. Besonders im Bereich der Hochschulgastronomie arbeiten Mitarbeitende aus vielen Ländern zusammen.

97 VOLLZEITBESCHÄFTIGTE



83 TEILZEITBESCHÄFTIGTE

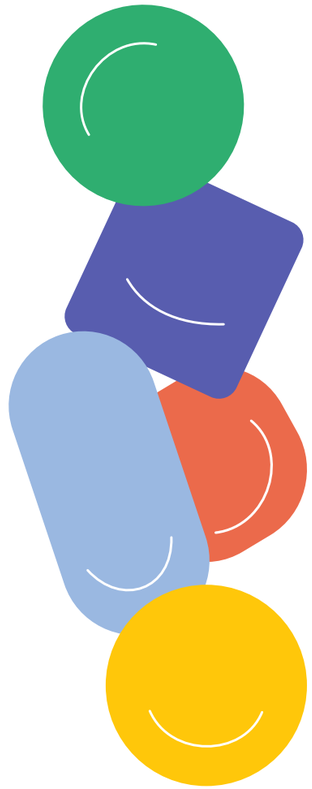


durchschnittlich

= 180 BESCHÄFTIGTE

und zwei Auszubildende





ENGAGEMENT

STEUERUNGSGRUPPE

- Faire Uni Saar
- Faire Hochschule htw saar

AUSSCHUSS

- Wohnen des Deutschen Studierendenwerkes
- Kultur des Deutschen Studierendenwerkes
- Hochschulgastronomie des Deutschen Studierendenwerkes
- fit4more – gesund studieren
- ARGE Süd-West Einkaufskooperation
- Expert*innenrat Nachhaltigkeit der saarländischen Landesregierung

GUT ESSEN.
GUT STUDIEREN.

GASTRO

Appetit auf
Veggie, Fisch,
Fleisch, Snacks
oder ein Käffchen?
Gerne!

NEUES ANGEBOT:



HOFKANTINE FÜR HFM

Während der Sanierung des Hauptgebäudes der HfM Saar haben Studierende und Mitarbeitende die Möglichkeit, zu einem vergünstigten Preis, in der Hofkantine der Agentur für Arbeit zu essen. Hintergrund ist der vorrübergehende Umzug der HfM während der Sanierungsarbeiten in neue Räumlichkeiten, in denen keine Möglichkeit der Bewirtschaftung besteht. Möglich wurde diese Lösung durch eine Vereinbarung des Studierendenwerkes mit der Lebenshilfe Obere Saar, die die Kantine leitet.

HOCHSCHULGASTRONOMIE 2025: ERFOLGE UND HERAUSFORDERUNGEN

Durch Kreativität, Teamgeist und Engagement verbucht die Hochschulgastronomie des Studierendenwerkes Saarland ein erfolgreiches Jahr 2025. Weltpolitische Spannungen und Krisen stellen uns alle weiterhin vor Herausforderungen, insbesondere im Bereich der steigenden Kosten für Energie, Lebensmittel sowie Personal. Trotz der Umstände konnte die Hochschulgastronomie alle Herausforderungen meistern.

STABILE VERKAUFSZAHLEN

Während auf Bundesebene ein Negativtrend bei den Verkaufszahlen in der Hochschulgastronomie zu verzeichnen war, sind die Verkaufszahlen in den Mensen des Studierendenwerkes Saarland weiterhin auf einem guten Niveau. So konnten im Jahr 2025 rund 960.000 Essen verkauft werden.

KOSTENBEWUSSTSEIN UND VERTRAUENSVOLLE PARTNERSCHAFTEN

Das Studierendenwerk setzt weiterhin auf eine knappe und vorausschauende Kalkulation sowie auf den Einkauf im Rahmen der Einkaufskooperation der Arbeitsgemeinschaft der Studierendenwerke Süd-West. Hintergrund sind dabei vor allem die drastisch gestiegenen Lebensmittelpreise sowie die höheren Beschaffungs-, Energie- und Dienstleistungskosten. Intern wird kontinuierlich nach Möglichkeiten gesucht, um Material und Energie einzusparen; sei es in Kühlhäusern, in der Lüftungstechnik oder beim Wasser- und Stromverbrauch.

ERFOLGREICHER UMZUG DES MENSAGARTENS

Auf dem Französischen Platz der Universität des Saarlandes lädt der Mensagarten ab der Saison 2025 Studierende, Mitarbeitende und Gäste zum Essen und Entspannen unter freiem Himmel ein. Durch die neue Location direkt vor dem Audimax sind wir noch näher an der Lebenswelt der Studierenden, wodurch eine höhere Nachfrage entstand. Der Foodtruck des Studierendenwerkes steht von Montag bis Freitag allen für die kleine Pause zwischendurch oder ein entspanntes Essen am frühen Nachmittag bereit. Kulinarisch gibt es beliebte Klassiker: leckere Pasta- und Pizza-Gerichte, frisch zubereitet und perfekt für den Campusalltag.



JAHR	UDS	UKS	HFMSAAR	HTWsaar	HTWsaar	HTWsaar	HBKsaar	GESAMT
2016	627.146	106.935	7.450	4.489				734.081
2017	622.761	104.857	7.503	6.406				727.618
2018	624.827	106.216	8.136	6.615	76.163	41.391		731.043
2019	654.387	109.947	10.091	7.297	112.351	50.461		764.334
2020	273.544	47.737	2.098	2.807	36.990	12.439		375.615
2021	246.561	50.917	1.123	2.329	24.539	10.668		336.137
2022	539.984		103.369	10.466	7.002	57.214	31.045	749.080
2023	689.402		122.528	15.622	10.391	75.036	36.389	963.221
2024	653.098		112.014	14.466	11.410	86.447	45.215	9.309 1.00
2025	698.365	99.379	11.189	11.242	82.745	50.685	8.112	961.717

*inkl. Kita des Studierendenwerkes, Kita Unikate der Universität , Mensagarten

** inkl. Kita AWO; Kita St. Antonius bis einschl. April 2025;

4 MENSEN

- UdS am Campus Saarbrücken
- Mensa der UdS am Campus Homburg
- Mensa der htw saar am Campus Alt-Saarbrücken
- Mensa der htw saar am Campus Rotenbühl

9 CAFETERIEN

- Mensacafé der UdS am Campus Saarbrücken
- Cafete der UdS am Campus Homburg
- Cafeteria der htw saar am Campus Göttelborn
- Hofkantine im Arbeitsamt an der HfM SAAR
- Campus an der HBKsaar
- Café B4R1STA der UdS am Campus Saarbrücken
- Cafeteria der htw saar am Campus Alt-Saarbrücken
- Cafeteria der htw saar am Campus Rotenbühl
- Automatencafé BOOKS AND BEANS der UdS am Campus Saarbrücken

2 TEMPORÄR

- Mensagarten im ehemaligen Botanischen Garten der Universität des Saarlandes *(April – Oktober)*
- FoodBike bei besonderen Anlässen und freien Kapazitäten *(E-Bike mit Grillmöglichkeit)*

Temporär: Mensagarten jetzt auf dem Französischen Platz

15 gastronomische Einrichtungen.

In Saarbrücken, Homburg und Göttelborn an den Hochschulen der Universität des Saarlandes, HBKsaar, htw saar und der HfM SAAR

Ein
ZUHAUSE
fürs Studium.

WOHNEN

STUDENTISCHES WOHNEN IN SAARBRÜCKEN UND HOMBURG

Das Studierendenwerk Saarland bietet Studierenden eine vielfältige Auswahl an Wohnmöglichkeiten. Mit insgesamt acht Studentenwohnheimen und 1.030 Bettplätzen stellt es eine wichtige Säule des studentischen Wohnens in der Region dar.

SOZIALVERTRÄGLICHE MIETPREISE

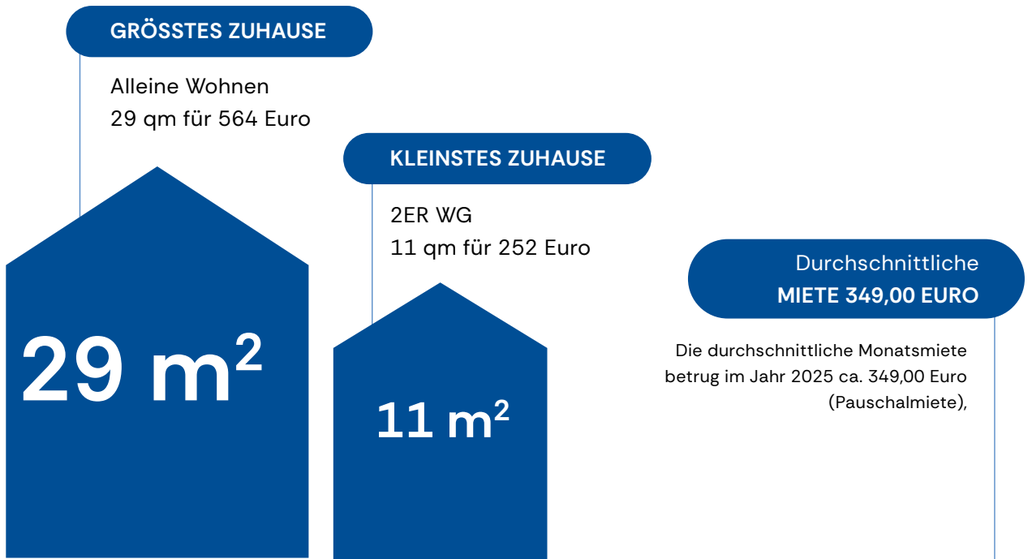
Die Wohnheime tragen wesentlich zur Versorgung Studierender mit bezahlbarem Wohnraum bei und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur sozialen Infrastruktur an den Hochschulstandorten. Im Jahr 2025 betrug die durchschnittliche Pauschalmiete etwa 349 Euro pro Monat, in der seit April 2016 eine Investitionsrücklage von 25 Euro pro Bettplatz inbegriffen ist.

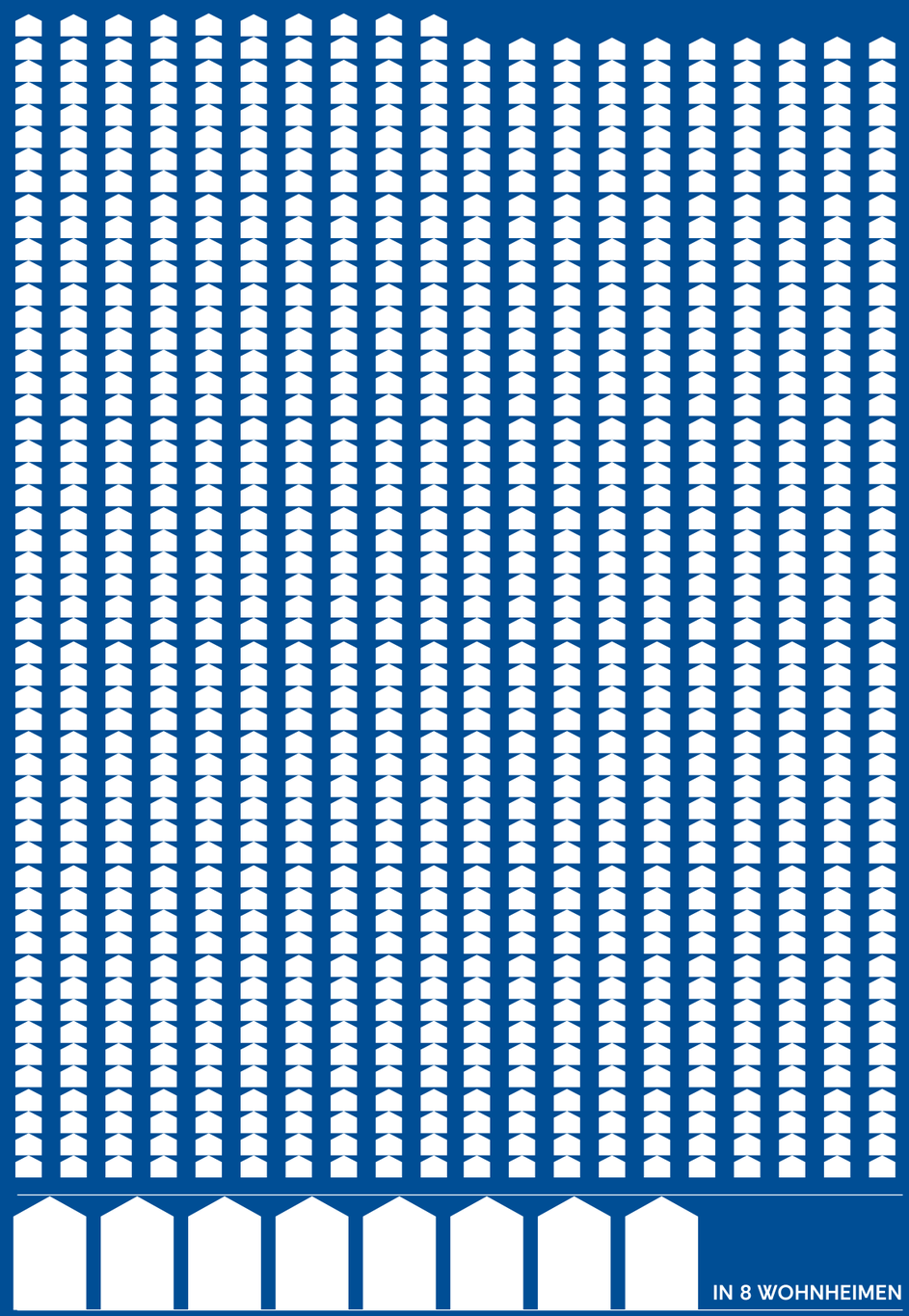
Die Mietpreise variieren je nach Wohnheim und Zimmergröße. So kostet im Wohnheim C ein 20 Quadratmeter großes Einzelapartment 441 Euro, während ein ähnlich großes Zimmer im Wohnheim Guckelsberg für 306 Euro zu haben ist.

Die Nachfrage der Studierenden konzentriert sich weiterhin auf Einzelapartments, wodurch die Vermietung von Einzelzimmern in Wohngemeinschaften sowie von 2er-, 3er- und 4er-WGs und Familienwohnungen erschwert wird.

Daneben hält sich der Trend, wonach die Bewohnerinnen und Bewohner der Wohnheime A und B vermehrt Umzugsanträge stellen und in das vor wenigen Jahren sanierte und modernisierte Wohnheim C wechseln möchten, auch wenn die dortigen Apartmentmieten im Vergleich höher sind.

In Saarbrücken hält sich ebenfalls der Trend, wobei die Bewohnerinnen und Bewohner des Wohnheims Guckelsberg häufig in andere Saarbrücker Wohnheime mit komfortableren Einzelapartments umziehen möchten.





WER WOHNT WO?

Eine große Anzahl an internationalen Studierenden nimmt die Möglichkeit eines Wohnheimplatzes in Anspruch. Gerade für Studierende aus Nicht-EU-Ländern sind die Herkunft, sowie die fehlenden Sprachkenntnisse ein großes Hindernis, um auf dem privaten Wohnungsmarkt eine Unterkunft zu finden. Besonders das Wohnheim Guckelsberg in Dudweiler ist mit einer 68 prozentigen Belegung mit Studierenden aus Nicht-EU-Ländern unser Toploader: Die Zimmer sind einfach, der Mietpreis im Verhältnis niedrig und die Gemeinschaft unter den Studierenden toll.

QUOTEN DER NICHT-EU-STUDIERENDEN

	2022	2023	2024	2025	
WOHNHEIM A	13,79	19,54	23,96	23,70	%
WOHNHEIM ROTENBERG	18,97	51,72	47,40	54,00	%
WOHNHEIM B	17,07	12,94	15,25	14,70	%
WOHNHEIM E	23,61	34,72	35,93	37,50	%
WOHNHEIM C	4,88	2,43	2,40	2,83	%
WOHNHEIM WALDHAUSWEG	22,64	39,62	42,29	46,13	%
WOHNHEIM MAX-KADE-HAUS	10,88	17,00	19,35	14,73	%
WOHNHEIM GUCKELSBERG	58,24	70,71	70,65	67,93	%

SANIERUNGS- UND INSTANDSETZUNGS-MASSNAHMEN

In 2025 wurden folgende Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt oder eingeleitet:

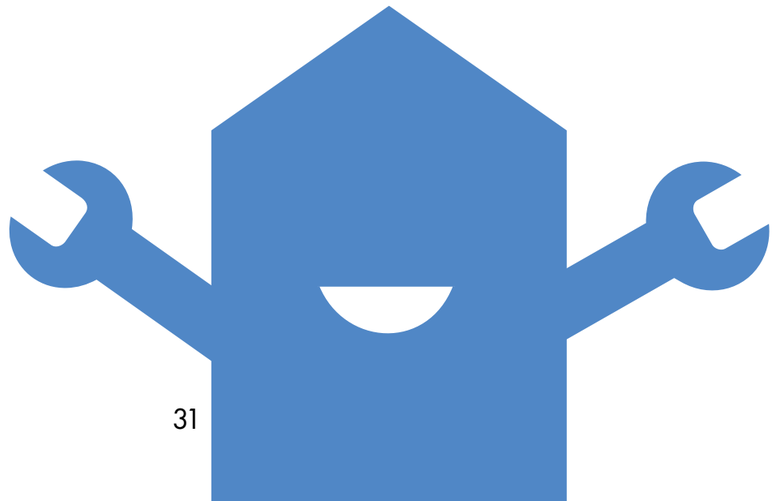
Für alle Wohnheime (außer Wohnheim C) wurde die Umrüstung aller Leuchtmittel hin zu energieeinsparenden LED-Leuchtmitteln geplant und, auf Grund öffentlicher Förderung, entsprechend beantragt. Sowohl in den vermieteten Apartments bzw. Wohneinheiten als auch in allen gemeinschaftlichen Flächen und Räumen werden nun, nach bewilligtem Förderantrag, die Arbeiten in 2026 ausgeführt.

WOHNHEIME SAARBRÜCKEN

WOHNHEIM E:
Planungsbeginn zur Erneuerung der Bodenbeläge und des Anstrichs in den Etagenfluren sowie im Treppenhaus

WOHNHEIME HOMBURG

WOHNHEIM MAX-KADE-HAUS:
Sanierungsfortführung der Feuerlösch-/Wandhydrantenanlage



Das

HOUSING OFFICE

unterstützt Studierende, die keinen Wohnheimplatz finden können.

Alle internationalen Studierenden, die keinen Wohnheimplatz finden, können im Housing Office Hilfe suchen. Das Housing Office vermittelt ihnen in der Zeit von Mitte August bis Mitte November Wohnraum von privaten Anbietern oder unterstützt bei der Kontaktaufnahme. Es ist ein Kooperationsprojekt von Studierendenwerk Saarland, Universität des Saarlandes und htw saar, finanziert aus den Mitteln des Ministeriums der Finanzen und für Wissenschaft des Saarlandes.



Die Warteliste fasste 606 Bewerberinnen und Bewerber.

Davon entfallen 504 auf den Standort Saarbrücken (darunter 265 Nicht-EU-Studierende und 239 EU-Studierende) und 102 auf den Standort Homburg (darunter 9 Nicht-EU-Studierende und 93 EU-Studierende)

MIETEN IM WOHNHEIM

seit 01.10.2024

WOHNHEIM	PAUSCHALMIETE	BETTPLÄTZE	ANTEIL	Ø BRUTTOMIETE
			Anteil der Bettplätze	Ø Bruttomiete pro Bettplatz je Wohnheim
WOHNHEIM E	26.640,00 €	72	7%	370,00 €
WOHNHEIM WALDHAUS	111.950,00 €	318	31%	352,04 €
WOHNHEIM GUCKELSBERG	51.886,00 €	182	18%	285,09 €
WOHNHEIM ROTENBERG	19.604,00 €	58	6%	338,00 €
WOHNHEIM A	26.479,00 €	87	8%	304,36 €
WOHNHEIM B	30.924,00 €	84	8%	368,14 €
WOHNHEIM C	37.392,00 €	82	8%	456,00 €
WOHNHGEIM MAX-KADE-HAUS	47.261,00 €	147	14%	321,50 €
SUMME	**352.136,00 €**	**1.030**	**100%**	**349,39 €**

Frühkindliche

BILDUNG,

individuelle

FÖRDERUNG

und gelebte Vielfalt

unter einem Dach.

KINDER

VEREINBARKEIT VON STUDIUM UND FAMILIE

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG IN EINEM STARKEN BETREUUNGSTEAM

Die Kindertagesstätte des Studierendenwerkes Saarland ist ein Ort des Miteinanders, an dem Kinder verschiedener Herkunft gemeinsam spielen, lernen und wachsen. Sie zeichnetsich aus durch Weltoffenheit, sprachliche Vielfalt, einen bewussten Umgang mit Umwelt und Natur sowie gelebte Toleranz. Als Träger der Kindertageseinrichtung mit Standort an der Universität des Saarlandes bietet das Studierendenwerk Saarland Kita-Plätze speziell für Studierende mit Kindern. Mit ihren individuellen Stärken und Kompetenzen schaffen 17 pädagogische Fachkräfte ein vielfältiges und bereicherndes Lernumfeld, sodass jedes Kind entsprechend seiner Bedürfnisse gefördert und gefordert wird. Derzeit betreut unser engagiertes Team 63 Kinder im Alter von drei Monaten bis sechs Jahren in vier unterschiedlich großen Gruppen:

- zwei Gruppen mit jeweils zehn Krippen-Kindern zwischen drei Monaten und drei Jahren
- eine altersgemischte Gruppe mit 18 Kindern, darunter fünf Kinder unter drei Jahren
- eine Kindergartengruppe mit 25 Kindern

EIN ORT GELEBTER VIELFALT

In der Kita wird eine einzigartige kulturelle und sprachliche Vielfalt gelebt. Familien unterschiedlicher Herkunft bringen ihre Traditionen in den Alltag der Einrichtung mit ein und gestalten so eine lebendige interkulturelle Gemeinschaft.

Interkulturelle Bildung ist dabei ein fester Bestandteil der pädagogischen Arbeit – sowohl im täglichen Miteinander als auch bei gemeinsamen Festen und besonderen Anlässen. So werden unter anderem Ramadan, das Diwali-Lichterfest sowie weitere internationale Feiertage gemeinsam thematisiert und gefeiert.

Auch die sprachliche Vielfalt bereichert den Kita-Alltag: Neben Deutsch begleiten unter anderem Englisch, Arabisch, Chinesisch, Urdu, Hindi, Niederländisch, Spanisch und Französisch das Zusammenleben in der Einrichtung.

Offenheit, gegenseitiger Respekt und die Bereitschaft, voneinander zu lernen, bilden die Grundlage des pädagogischen Handelns. Vielfalt wird dabei bewusst als Chance für gemeinsames Lernen und ein wertschätzendes Miteinander verstanden.

NATUR, NACHHALTIGKEIT UND „FAIRE-KITA“

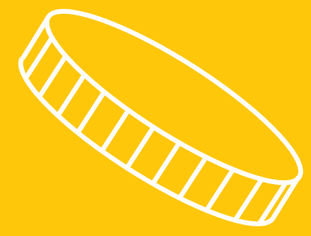
Naturerfahrungen und nachhaltiges Lernen sind fester Bestandteil des pädagogischen Alltags der Kindertagesstätte. Die unmittelbare Lage am Wald eröffnet den Kindern vielfältige Möglichkeiten, ihre Umwelt aktiv zu entdecken, Zusammenhänge in der Natur zu verstehen und ein Bewusstsein für nachhaltiges Handeln zu entwickeln.

Der angrenzende Naturraum wird regelmäßig in den Kita-Alltag eingebunden und bietet zahlreiche Möglichkeiten für gemeinsames Lernen und spielerisches Erkunden. Dabei stehen insbesondere ein achtsamer Umgang mit Umwelt und Ressourcen sowie die Vermittlung nachhaltiger Werte im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit.

Damit finanzielle Fragen nicht über den

STUDIENERFOLG

entscheiden.



STUDIEN-

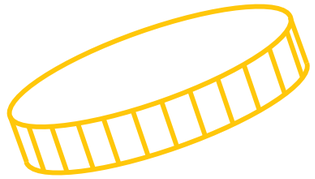
FINANZIERUNG



BAFÖG

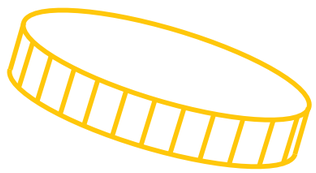
Wir berichten aus unserem Bereich





= BUNDESAUSBILDUNGSFÖRDERUNGSGESETZ

BAföG





BAFÖG FAKTEN

Der Zugang zu höherer Bildung sollte nicht vom finanziellen Hintergrund abhängen.

Diesen Grundsatz verkörpert das Bundesausbildungsförderungsgesetz, kurz BAföG, und steht damit als Eckpfeiler für Chancengleichheit im deutschen Bildungssystem. Durch die Bereitstellung finanzieller Unterstützung ermöglicht das BAföG Studierenden aus einkommensschwächeren Familien, ein Hochschulstudium aufzunehmen und erfolgreich abzuschließen. Dieses Förderungssystem zielt darauf ab, soziale Barrieren abzubauen und eine vielfältige Studierendenschaft zu fördern. Es trägt dazu bei, dass Talente und Potenziale unabhängig von der sozialen Herkunft entfaltet werden können. Somit fungiert das BAföG als wichtiges Instrument zur Verwirklichung auf gleiche Bildungschancen. Im Jahr 2025 profitierten die Studierenden noch von dem im Wintersemester 2024/25 in Kraft getretenem 29. BAföG-Änderungsgesetz. Diese Reform brachte einige Verbesserungen mit sich:

Die Grundbedarfsätze des BAföG wurden um fünf Prozent angehoben. Die Wohnkostenpauschale für auswärts wohnende Studierende sowie für Schülerinnen und Schüler stieg von 360 auf 380 Euro. Die Freibeträge vom Einkommen der Eltern und der Ehe- oder Lebenspartner der Auszubildenden stiegen um insgesamt 5,25 Prozent. Auch der Freibetrag für eigenes Einkommen der Geförderten wurden so angepasst, dass sie bis zum Umfang eines sogenannten Minijobs hinzuverdienen können, ohne dass es auf den BAföG-Anspruch angerechnet wird. Weiterhin wurde eine einmalige Studienstarthilfe in Höhe von 1.000 Euro eingeführt. Sie wird als Zuschuss gewährt und muss nicht zurückgezahlt werden. Auch neu ist das sogenannte Flexibilitätssemester. Das gibt allen Studierenden einmalig die Möglichkeit, ohne Angabe von Gründen, über die Förderungshöchstdauer hinaus für ein Semester weiter BAföG zu erhalten. Ein Fachrichtungswechsel kann künftig ohne negative Folgen für den BAföG-Anspruch auch noch etwas später im Studium vorgenommen werden. Die BAföG-Novelle hat leider nicht zu einem weiteren Anstieg der Anträge geführt, allerdings haben sich die Auszahlungssummen erhöht.

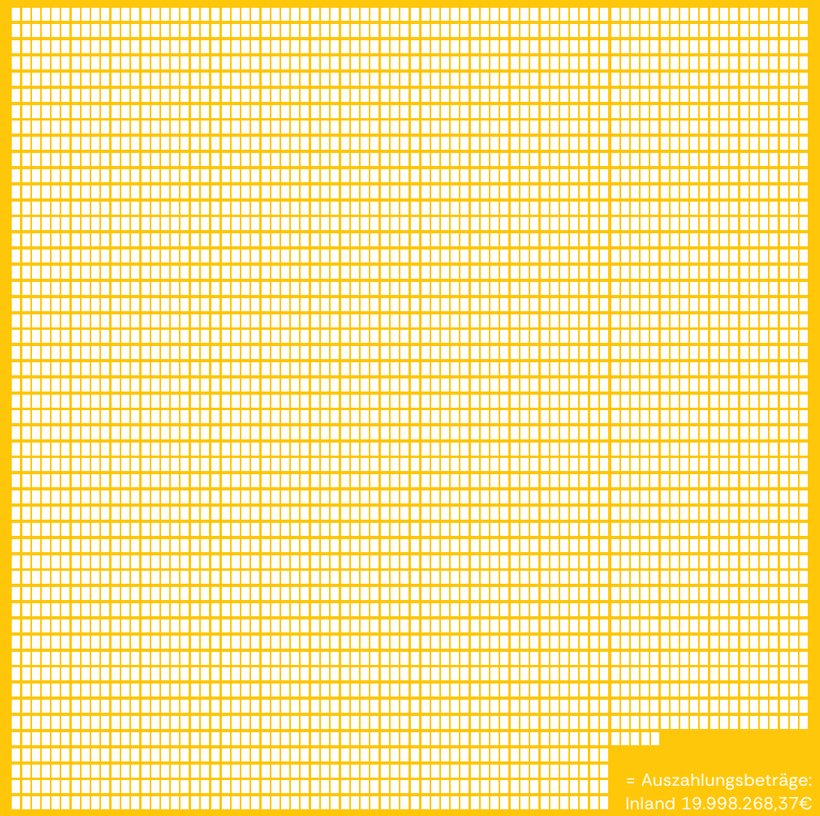
Auch die Möglichkeit der digitalen Antragstellung vereinfacht den Prozess und senkt die Hemmschwelle für Antragstellende. Ein Wermutstropfen bleibt jedoch bestehen: Die vollständige Digitalisierung des BAföG-Antragsprozesses befindet sich weiterhin in der Übergangsphase. Digitale Anträge müssen daher derzeit noch für die Papierakten ausgedruckt werden, wodurch im BAföG-Amt weiterhin ein erheblicher Papieraufwand entsteht.

ZAHLEN!

BAFÖG ZAHLEN

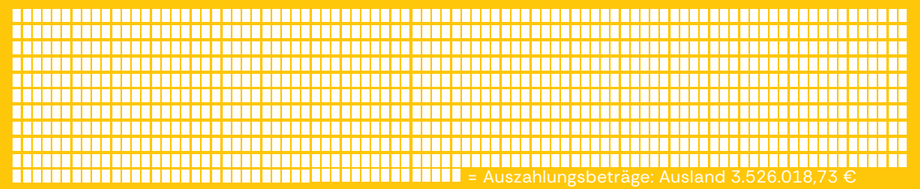
	Anträge	Auszahlungssummen
Inland	3914	19.998.268,37 €
Ausland	945	3.526.018,73 €
Studienstarthilfe	262	195.000,00 €
GESAMT	5121	**23.719287,10 €**

3914 INLANDSANTRÄGE



= Auszahlungsbeträge: Inland 19.998.268,37€

945 AUSLANDSANTRÄGE



= Auszahlungsbeträge: Ausland 3.526.018,73 €

262 STUDIENSTARTHILFEN



= Auszahlungsbeträge: 195.000,00€

INSGESAMT 5121 ANTRÄGE

= Auszahlungsbeträge insgesamt 23.719287,10 €

Unterstützung in herausfordernden Zeiten. Persönlich,

VERTRAULICH UND NAH.

BERATUNG

Psychologisch-
Psychotherapeutische
Beratungsstelle

Psychosoziale
Beratungsstelle

FÜR STUDIERENDE
& MITARBEITENDE

PPB Psychologisch-Psychotherapeutische Beratungsstelle

INDIVIDUELLE BERATUNG UND GRUPPENANGEBOTE

Die PPB bietet Studierenden ein vielfältiges Unterstützungsangebot. In vertraulichen, kostenfreien Einzelgesprächen können verschiedene studien- bzw arbeitsplatzbezogene Themen und persönliche Probleme besprochen werden. Ergänzend stehen verschiedene Gruppenangebote zur Verfügung, die unterschiedliche Themenbereiche adressieren, darunter beispielsweise „Mutig in die Prüfung: Ja, ich kann das!“, „Self-care: Ich pass gut auf mich auf!“ sowie „Noch Prokrastination oder schon AD(H)S? – Klarheit gewinnen und Strategien entwickeln.“

WEITERHIN HOHE INANSPRUCHNAHME DER ENGLISCHSPRACHIGEN BERATUNG

Der Bedarf an englischsprachigen Beratungsleistungen bei den internationalen Studierenden ist im Vergleich zum Vorjahr weitgehend stabil geblieben. So hatten im Jahr 2025 rund 30 Prozent der Klientinnen und Klienten ihre Herkunft im europäischen und außereuropäischen Ausland. Die Möglichkeit, Gespräche auf Englisch zu führen, ist unter anderem auch deshalb so attraktiv für internationale Studierende, weil es außerhalb des Hochschulkontextes sehr schwierig ist, eine nicht-deutschsprachige psychologische Unterstützung zu erhalten.

MEHR SICHTBARKEIT FÜR DIE PPB

Die Öffentlichkeitsarbeit der PPB wurde im Jahr 2025 insbesondere über Instagram weiter ausgebaut. Neben allgemeinen Informationsbeiträgen wurden auch die einzelnen Gruppenangebote vorgestellt. Durch das zielgruppengerecht für die Studierenden aufbereitete und zugeschnittene Format konnte die Sichtbarkeit des Angebots verbessert werden.

FÜR LANDES-
BEDIENSTETE

PSB Psychosoziale Beratungsstelle

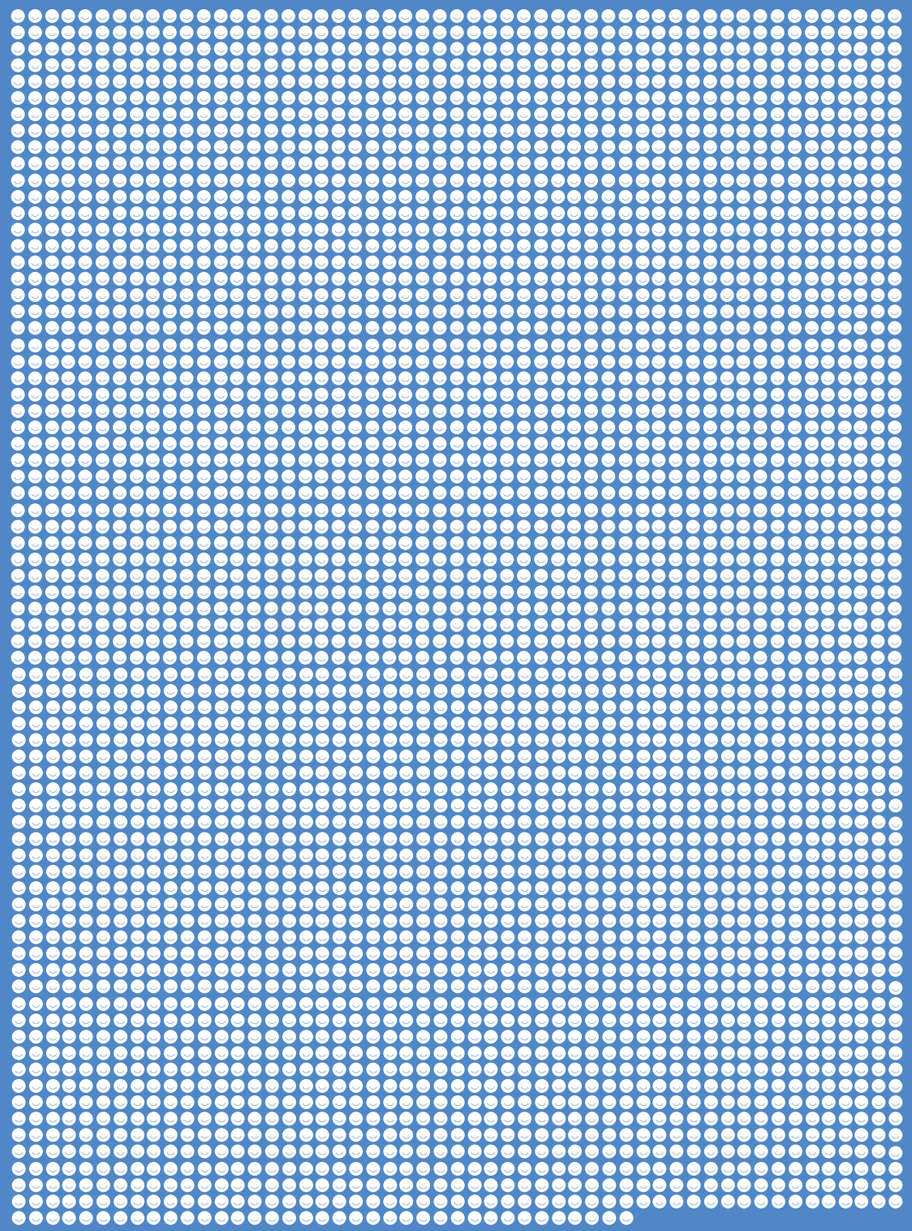
EIN ANGEBOT FÜR LANDESBEDIENSTETE

Seit Juli 2022 bietet das Studierendenwerk Saarland auch den Landesbediensteten psychosoziale Beratung und Krisenintervention an. Durch eine gezielte Werbekampagne mit Flyern und Plakaten in enger Absprache mit den Ansprechpartnern vor Ort konnte der Bekanntheitsgrad des Beratungsangebots verbessert und die Inanspruchnahme im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden.

Insgesamt haben wir mit

835 MENSCHEN

Beratungsgespräche geführt. (Zahlen PPB & PSB)



PPB

PSYCHOLOGISCH-PSYCHOTHERAPEUTISCHE BERATUNGSSTELLE

Einzelgespräche Studierende

	Personen	Stunden
UDS STUDIERENDE	570	-
HTW STUDIERENDE	71	-
HBK STUDIERENDE	10	-
HFM STUDIERENDE	8	-
GESAMT STUDIERENDE	659	2.140

Einzelgespräche Bedienstete

	Personen	Stunden
BEDIENSTETE UDS	57	-
BEDIENSTETE HTW SAAR	3	-
GESAMT BEDIENSTETE	60	157

Internationale Studierende

	Personen	% prozentualer Anteil an den insgesamt beratenen Studierenden
STUDIERENDE *EU-Staaten	28	4%
STUDIERENDE *Nicht EU-Staaten	167	25%
GESAMT STUDIERENDE	195*	30%

*davon nicht deutschsprachig: 130 Personen bzw. 67%

PSB

PSYCHOSOZIALE BERATUNGSSTELLE

Beratung Landesbedienstete

	Personen	Stunden
EINZELGESPRÄCHE	116	299
GRUPPENBERATUNG	9	7
INFOVERANSTALTUNGEN	-	4

CAMPUS LEBT KULTUR.

KULTUR

MEHR QUALITÄT IM CAMPUSLEBEN

Die Kulturarbeit des Studierendenwerkes Saarland spielt eine bedeutende Rolle im studentischen Leben, auch abseits des Curriculums. Wir bieten Studierenden geschützte Räume zur persönlichen Entfaltung, um neue Interessen zu entdecken und neue Fähigkeiten zu entwickeln. Dies fördert eine ganzheitliche Bildung und ermöglicht es den Studierenden, sich in neuen Kontexten zu erproben. Das Studierendenwerk Saarland positioniert sich bewusst in Kulturnischen an den Hochschulstandorten, um die Arbeit der ASten zu ergänzen, nicht zu duplizieren. Durch die Erweiterung des studentischen Horizonts leisten wir mit unserer Kulturarbeit einen Beitrag zum Bildungsauftrag der Hochschulen. Das breite Spektrum der Angebote trägt maßgeblich zur Qualität des Studiums und des Campuslebens bei.

BÜHNE FREI!

Besonders beliebt sind die Möglichkeiten im Theatersaal des Studierendenwerkes Saarland im Erdgeschoss des Mensagebäudes an der Universität des Saarlandes. Mit ca. 280 Sitzplätzen sowie einer Beschallungs- und Beleuchtungsanlage ausgestattet, finden mehrere Theatergruppen hier professionelle Bedingungen und einen kostenlosen Rahmen für ihre Proben und Aufführungen. Auf der Theaterbühne üben Studierende das freie Sprechen vor Publikum – eine Kompetenz, die sich auch bei akademischen Präsentationen als wertvoll erweist.

RAUM FÜR AUSTAUSCH

Das FORUM international im Gebäude D.4.1 steht Studierenden als offener Raum für Begegnung, Austausch und kulturelle Aktivitäten zur Verfügung. Es kann von akkreditierten Hochschulgruppen kostenfrei genutzt werden – für Gruppenarbeit, Projektvorbereitung oder die Organisation von Veranstaltungen. Zugleich bietet das FORUM Raum zum Verweilen und für informelle Begegnungen im Studienalltag. Es schafft bewusst Freiräume neben dem akademischen Betrieb und stärkt das gemeinschaftliche Miteinander. Die kulturellen Aktivitäten fördern die soziale Integration über Fachgrenzen hinweg und ermöglichen den Austausch zwischen Studierenden unterschiedlicher Disziplinen und Hintergründe. Ein gutes Beispiel ist die 2023 gegründete queere Gruppe, die im FORUM international regelmäßig Diskussionsformate organisiert und unter anderem einen Poetry Slam zu queeren Themen durchgeführt hat.

INTEGRATIVE GASTKULTUR

Das Zentrum für internationale Studierende (ZiS) nutzt die Räumlichkeiten des Studierendenwerkes Saarland regelmäßig zum Beispiel für Tanzkurse, Spiele- oder Länderabende.

Auch das Erasmus Student Network (ESN) Saarbrücken erleichtert internationalen Studierenden mit seinen Veranstaltungen die Integration vor Ort – ganz nach dem Motto: Students helping students.

+

GESCHÄFTS BERICHT

–

STUDIERENDENWERK SAARLAND AÖR

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025

		2025		2024
		EUR	EUR	EUR
1.	**UMSATZERLÖSE**		17.737.911,43	16.866.314,75
2.	**SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE**		820.070,59	803.167,91
3.	**MATERIALAUFWAND**			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.955.138,73		2.027.716,91
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.425.633,77		3.589.561,08
			5.380.772,50	5.617.277,99
4.	**PERSONALAUFWAND**			
	a) Löhne und Gehälter	7.225.099,76		6.891.633,14
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.064.434,48		1.981.529,67
			9.289.534,24	8.873.162,81
5.	**ABSCHREIBUNGEN**			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.292.292,00	1.324.695,86
6.	**SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN**		914.618,92	1.020.272,85
7.	**SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE**		86.206,95	86.854,78
8.	**ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN UND AUF WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS**		0,00	0,00
9.	**ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN**		75.299,44	79.949,31
10.	**ERGEBNIS NACH STEUERN**		**1.691.671,87**	**840.978,62**
11.	**SONSTIGE STEUERN**		37.932,07	10.808,97
12.	**JAHRESÜBERSCHUSS**		**1.653.739,80**	**830.169,65**
13.	**VERLUSTVORTRAG**		0,00	0,00
14.	**ENTNAHMEN AUS ANDEREN GEWINNRÜCKLAGEN**		596.568,50	756.120,53
15.	**EINSTELLUNGEN IN ANDERE GEWINNRÜCKLAGEN**		2.250.308,30	1.586.290,18
16.	**BILANZGEWINN**		**0,00**	**0,00**

BILANZ

BILANZ

AKTIVA	31.12.2025		31.12.2024
	EUR	EUR	EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		8.060,57	9.428,08
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	18.384.355,72		19.444.299,65
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	958.806,13		1.120.493,70
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	96.245,27		5.038,57
	19.439.407,12		20.569.831,92
III. Finanzanlagen			
Wertpapiere des Anlagevermögens		842.760,00	842.760,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte Roh-, Hilfs- und Betriebstoffe		270.703,82	270.076,58
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	97.468,55		86.108,60
2. Forderungen an Studierende	62.422,60		57.880,08
3. Forderungen gegen nahestehende Institutionen	665.770,12		595.034,34
4. Sonstige Vermögensgegenstände	23.602,10		69.921,15
		849.263,37	808.944,17
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		9.084.695,56	7.505.932,73
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		52.165,23	62.898,54
		30.547.055,67	**30.069.872,02**

BILANZ

PASSIVA	31.12.2025		31.12.2024
	EUR	EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen		17.358.986,04	15.705.246,24
II. Bilanzgewinn/-verlust		0,00	0,00
B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE		2.243.792,62	2.502.991,55
C. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00
2. Sonstige Rückstellungen	627.161,32		1.005.006,73
		627.161,32	1.005.006,73
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.802.082,62		8.366.852,71
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	398.665,08		412.305,54
3. Verbindlichkeiten gegenüber Studierenden	935.609,77		923.450,03
4. Verbindlichkeiten gegenüber nahest. Institutionen	21.777,62		27.109,20
5. Sonstige Verbindlichkeiten	197.704,80		149.252,15
		9.355.839,89	9.878.969,63
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		961.275,80	977.657,87
		30.547.055,67	**30.069.872,02**

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Studierendenwerk Saarland
Anstalt des öffentlichen Rechts
Campus, Gebäude D4.1
66123 Saarbrücken
www.stw-saarland.de
info@stw-saarland.de

REDAKTION
TIKETIKE in Kooperation
mit dem Studierendenwerk Saarland

GESTALTUNG
Studio TIKETIKE, Saarbrücken

VERÖFFENTLICHUNG
September 2026
Geschäftsbericht 01/25

COPYRIGHT
Studierendenwerk Saarland

Druckfehler und Änderungen vorbehalten

Ende.

Das war unser Jahr 2025 .